

OFFENE HEIDE

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg, ☎ 03 91 / 2 58 98 65

Uwe Schubert, Kommunikationsweg 10, 39326 Niedere Börde, ☎ 03 92 02 / 5 05 52

Joachim Spaeth, ☎ 01 60 / 3 67 18 96

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLSIBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank,
Stichwort: OFFENE HEIDE

E-Mail: info@offeneheide.de

Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg

Magdeburg, 23.09.2015

*Zur Wahrheit gehören
immer zwei: einer, der sie
sagt, und einer, der sie
versteht.*

Henry David Thoreau

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

am **Sonnabend**, den **26. September 2015** will die Partei „Die Rechte“ in **Wolmirstedt** aufmarschieren und gegen AsylbewerberInnen demonstrieren. Das hat engagierte Leute aufgebracht und so gibt es an diesem Tag von **14 bis 18 Uhr** ein **Bürgerfest „bunt statt braun“**. Der Veranstaltungsort ist die Schlossdomäne, uns u. a. vom Ostermarsch 2014 bekannt. Die OFFENE HEIDE beteiligt sich auch mit einem Informationsstand. Eine solche Veranstaltung hat natürlich eine rege Teilnahme verdient!

Der **268. Friedensweg** am **Sonntag**, den **04. Oktober 2015** findet wieder zusammen mit dem **13. Hoffest zum Tag der Regionen**

(<http://www.tag-der-regionen.de>) in **Lindhorst**, Lindenstraße 17 statt.

Das zentrale Motto des Tages der Regionen ist in diesem Jahr

„Das Leben im Dorf lassen – für die Zukunft der Stadt“

Hier meinen wir das friedliche Leben eines Dorfes, welches seinen Beitrag zu regionalen Wirtschaftskreisläufen leistet, kein Dorf, das im Zusammenhang mit militärischen Aktivitäten genannt wird.

Das Hoffest wird um **10 Uhr** mit einem musikalisch umrahmten **Erntedankgottesdienst** in der Dorfkirche eröffnet (<http://www.pfarrbereich-colbitz.de>).

In diesem Jahr beteiligt sich neben dem Hof der Familie Wehde ein weiterer Hof aus dem Ortsteil am Fest. Auf dem Weg zwischen beiden Höfen wird historische Landtechnik gezeigt.

Für das leibliche Wohl ist mit regionalen Spezialitäten u. a. aus der **Mühlenbäckerei Düsedau** (<http://www.muehlenbaecker-duesedau.de>) und der **Brau- und Brennerei Eckart** (<http://www.brauerei-eckart.de>) gesorgt.

Durch das Programm führt DJ **Helge Krüger**. Auf dem Grill werden u. a. Würste aus der ökologischen Tierhaltung von **Jörg Lauenroth-Mago** zubereitet.

Von **09 bis 13 Uhr** ist die Brau- und Brennerei Eckart (Am Diek 12) geöffnet. Man kann dem Braumeister bei einer Brauereibesichtigung mit Erläuterung der Herstellung naturbelassener Spezialbiere, Bierliköre und Bierbrand sowie Malzwhisky auf die Finger schauen und etwas kosten. Die Brauerei bietet auch Braukurse an.

Es gibt auf dem Hoffest wieder den „**Markt der Möglichkeiten**“. Dort können sich regionale Produzenten, Vereine und Initiativen präsentieren. Die OFFENE HEIDE ist natürlich auch mit einem Stand vertreten. Ebenso wird es ein Wiedersehen mit dem **Nabu Ohrekreis** (<http://nabu-ohrekreis.de>) geben, dort wird sich wieder Saftpresse bewegen. Weitere Bekannte sind das **Betreuungsforstamt Letzingen** (<http://www.landeszentrumwald.sachsen-anhalt.de>) und Nicole Nikolaus vom **Hollerbuschhof** (<http://www.krautergeister.de>). Neu sind die **Straußenfarm „Glück Auf“** Zielitz (<http://www.straussefarm-glueckauf.de>), **Hannelore Hübscher**, die Kinderyoga anbietet (<http://www.kinderyoga-magdeburg.de>), die **Töpfergruppe Lindhorst**, eine Hüpfburg und ein Clown mit von der Partie. Vom Yoga gestärkt können sich die Kinder unter Anleitung von **Malte Fröhlich** (<http://www.froehlichespielgeraete.de>) in der Holzbearbeitung probieren.

Wer das ganze Jahr hindurch „Tag der Regionen“ haben will und Wert auf regionale Produkte legt, dem sei die Internetseite <http://www.direktvermarkter-lsa.de> empfohlen.

Der Tag der Regionen ist ein interaktives Fest, es wird um **Kuchenspenden** zur Finanzierung geboten. ☞ Aber bitte nur durchgebackenen Kuchen, keine Torten! Beim Kuchenangebot zu unseren Friedenswegen dürfte diese Bitte bestimmt Widerhall finden.

Fotografische Impressionen aus der Heideregion von **Bernd Luge** werden in einer Ausstellung gezeigt.

Bereits um 13.30 Uhr beginnen wir unsere **Wanderung zur Pilzzeit**. Dabei bemühen wir uns um eine kompetente Begleitung, um die alte Tradition der Friedenswege im Oktober wieder aufleben zu lassen. Der frühe Beginn der Wanderung hat seine Ursache darin, dass von 15 bis 16 Uhr der Auftritt von „**Les Soleils**“ (<http://www.lessoleils.de>) aus Magdeburg geplant ist. Wie im Jahr 2012 wird die Gruppe Musik aus Frankreich und Lateinamerika darbieten und somit einen Gegenpart zum regionalen Charakter des Hoffestes setzen.

Das Hoffest wird gegen **17 Uhr** ausklingen.

Kontakt zum Hoffest: Kulturverein Lindhorst e.V., Antje Gellert, Colbitzer Straße 4, 39326 Lindhorst, Tel. 039207-95637, E-Mail: tgellert@lind-horst.net

Das **Arbeitstreffen** beginnt am **Mittwoch, den 07. Oktober 2015** ebenfalls in **Lindhorst**, Lindenstraße 17 bei Familie Wehde.

Die ach so arme, unterbezahlte Bundeswehr gönnt sich in Büchel die Modernisierung der Landebahn für 120 Millionen Euro. Das steht im Zusammenhang mit den neuen Atomwaffen der USA, die dort stationiert werden sollen. Zurzeit gibt es vor dem Amtsgericht in Cochem um die Frage, ob der Aufruf an Bundeswehrsoldaten, die Öffentlichkeit über die atomare Teilhabe der Bundesrepublik zu informieren, als Geheimnisverrat strafbar ist. Näheres dazu im Internet unter <http://bawue.dfg-vk.de>

Die aktuelle Flüchtlingsdebatte muss endlich zu einer Debatte über die Fluchtursachen und deren Beseitigung werden.

Euer

Helmut Adolf